



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) EP 0 900 863 A3

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
29.09.1999 Patentblatt 1999/39

(51) Int. Cl.⁶: D01H 4/12, D01H 4/14,
D01H 7/90

(43) Veröffentlichungstag A2:
10.03.1999 Patentblatt 1999/10

(21) Anmeldenummer: 98113444.8

(22) Anmeldetag: 18.07.1998

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: 08.09.1997 DE 19739282

(71) Anmelder: Volkmann GmbH & Co.
47804 Krefeld (DE)

(72) Erfinder:
• Ballhausen, Ulrich, Dr.
47802 Krefeld (DE)

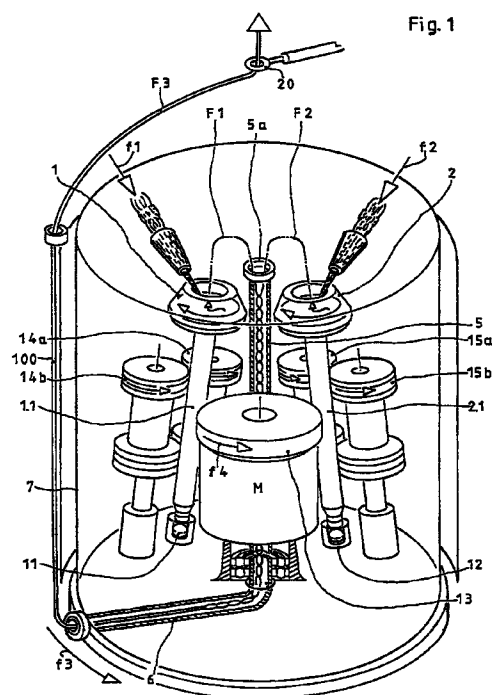
• Spix, Guido
41564 Kaarst (DE)

(74) Vertreter:
Sroka, Peter-Christian, Dipl.-Ing.
Patentanwälte,
Dipl.-Ing. Peter-C. Sroka,
Dr. H. Feder,
Dipl.-Phys. Dr. W.-D. Feder,
Dominikanerstrasse 37
D-40545 Düsseldorf (DE)

(54) **Verfahren zur Herstellung eines Zwirns in einem kombinierten Spinn-Zwirnprozess**

(57) Vorrichtung zur Herstellung eines Zwirns in einem kombinierten Spinn-Zwirnprozeß, mit zwei in einem stationären Schutztopf (7) angeordneten OE-Spinnmaschinen (1, 2), einer Spindelhohlachse (5), in die die mittels der OE-Spinnmaschinen erzeugten Spinnfäden (F1, F2) eingezogen werden und an die sich ein radial verlaufender, um die Spindelachse rotierend antreibbarer Fadenleitkanal (6) für den aus den beiden Spinnfäden gebildeten Faden anschließt, der nach dem Austritt aus dem Fadenleitkanal außerhalb des stationären Schutztopfes mittels eines Aufspulaggregates (B) entgegengesetzt zu seiner Laufrichtung innerhalb der Spindelhohlachse (5) zu einem in der Verlängerung der Spindelhohlachse befindlichen Zentrierpunkt (Z) abgezogen wird, und mit einer Einrichtung zum Zuführen von aufgelöstem Fasermaterial zu den beiden OE-Spinnmaschinen, dadurch gekennzeichnet, daß in dem stationären Schutztopf zwei Spurlager (Axialgleitlager) (11, 12) zur Lagerung der Spinnmaschinenhäufte (1.1; 2.1), ein E-Motor (M) mit einem gegen die Spinnmaschinenhäufte anliegenden Antriebselement (13) und für jede OE-Spinnmaschine (1; 2) zwei Führungsrollen (14a, 14b, 15a, 15b) angeordnet sind, die einen Keilspalt bilden, in dessen Bereich der jeweilige Spinnmaschinenhäufte gegen die Führungsrollen anliegt, und daß für jeden Spinnmaschinenhäufte die Rotationsachsen des Motors (M) und der zugeordneten Führungsrollen ein gleichschenkeliges

Dreieck bestimmen, wobei die die Rotationsachse des Motors (M) schneidende Winkelhalbierende in der Mittelebene des Keilspaltes liegt.



EP 0 900 863 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 98 11 3444

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
A	DE 195 21 149 A (STAHLECKER FRITZ ; STAHLECKER HANS (DE)) 12. Dezember 1996 (1996-12-12) * Abbildung 1 *	1	D01H4/12 D01H4/14 D01H7/90
A,D	DE 43 31 801 C (PALITEX PROJECT CO GMBH) 23. Februar 1995 (1995-02-23) * Abbildung 1 *	1	
A,D	DE 19 01 453 A (SPINDELFABRIK SÜSSEN) 13. August 1970 (1970-08-13) * Anspruch 1 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			D01H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 10. August 1999	Prüfer Tamme, H-M
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 98 11 3444

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am

Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

10-08-1999

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 19521149 A	12-12-1996	KEINE	
DE 4331801 C	23-02-1995	US 5479771 A	02-01-1996
		CN 1109523 A	04-10-1995
		CZ 9402279 A	12-04-1995
		EP 0644281 A	22-03-1995
		JP 7150426 A	13-06-1996
DE 1901453 A	13-08-1970	FR 2028216 A	09-10-1970
		GB 1244704 A	02-09-1971
		JP 54013530 B	31-05-1979

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr. 12/82